

PLANZEICHENERLÄUTERUNG

ART UND MAß DER BAULICHEN NUTZUNG

WA

Allgemeines Wohngebiet

0,3/0,4

Grundflächenzahl

(0.6)

Geschoßflächenzahl

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

BAUWEISEN, BAUGRENZEN



Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

VERKEHRSFLÄCHEN



Straßenverkehrsflächen

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung

Umgrenzung der Flächen, unter denen der Bergbau umgeht

FESTSETZUNGEN GEM. § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 86 BauONW

Satteldach; das versetzte Pultdach ist ausnahmsweise zulässig, wenn der Höhenversatz der Firste nicht mehr als 1m beträgt.

Dachneigung +/- 5°

BESTANDSDARSTELLUNGEN, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN



Vorhandene Gebäude

Flurstücksgrenze, Flurstücksnummer

RECHTSGRUNDLAGEN

Stand Januar 2007

- 1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBI. I S. 3316).
- 2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBI I S. 466).
- 3. Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBI. I 1991 S. 58).
- 4. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONRW) in der Fassung vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.12.2006 (GV NRW S. 615).
- 5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des ersten Teils des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498).

HINWEIS Im Rahmen dieser vereinfachten Änderung wird die Begrenzung der Anzahl der Wohnungen für den Geltungsbereich dieser Änderung des Bebauungsplanes aufgehoben und die Grundflächenzahl von 0,3 auf 0,4 angehoben.

Im Übrigen gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplanes.

VERFAHRENSVERMERKE

Entwurf mit Begründung hat gemäß § 13 (2) Nr.2 in Verbindung mit § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 09.07.2008 bis 08.08.2008.

Bürgermeister

i. V. gez. Siedler

Stadtbaurat

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hat die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und am 10.09.2008 die 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

gez. Steingröver Bürgermeister

gez. Ahmann Schriftführer

Satzungsbeschluss der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes und Auslegung des Plans einschließlich Begründung gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekanntgemacht am 16.09.2008

gez. Steingröver Bürgermeister

STADT IBBENBÜREN

Bebauungsplan Nr. 38 "Laggenbeck Hof Plagemann" 6. vereinfachte Änderung

MAßSTAB

DATUM

Datei: G:\lbb-BBP-038-Hof Plagemann-6.v.A.

1:1000

März 2008



Dipl. Ing. H. Spallek • Stadtplanerin • Architektin • 49479 Ibbenbüren BEARB.: S 90588

A 16483